

## Kriterien für allergikerfreundliches Toilettenpapier, nicht-feuchte Tücher und Tissue-Tücher

### AUSGANGSSITUATION

Toilettenpapier kann aufgrund der verwendeten Inhaltsstoffe, wie z. B. Konservierungsstoffe, lokale allergische Reaktionen hervorrufen. Das ECARF-Qualitätssiegel kennzeichnet Toilettenpapiere als allergikerfreundlich, wenn deren Hersteller ein effizientes Qualitätsmanagement nachweisen kann. Dieses muss die Rohstoffbewertung, die Produktzusammensetzung, eine Prüfung in Probandentests sowie ein funktionierendes Beschwerdemanagement umfassen.

ECARF-zertifizierte Toilettenpapiere haben in wissenschaftlichen Tests nachgewiesen, dass bei ihrer Anwendung keine Nebenwirkungen zu erwarten sind und ein Risiko, eine neue Allergie zu entwickeln, nicht anzunehmen ist. Trotz sorgfältigster Produktzusammensetzung und Produktprüfung kann eine lokale allergische Reaktion im Einzelfall allerdings nicht völlig ausgeschlossen werden. Hersteller allergikerfreundlicher Toilettenpapiere weisen für ihr Produkt folgende Prüfungen nach:

### 1. PRÜFKRITERIEN

#### 1.1. Notwendige Produkteigenschaften

Allergikerfreundliches Toilettenpapier darf keine reizenden Inhaltsstoffe enthalten. Diese Eigenschaft muss durch die unten genannten Tests bestätigt werden. Grundsätzlich dürfen Toilettenpapiere aller Kategorien keine Inhaltsstoffe enthalten, die ein bekanntes allergisches Potential besitzen.

Der Hersteller erbringt einen Nachweis (durch Testergebnisse anerkannter externer und unabhängiger Prüfinstitute) anhand von Dokumenten (Prüfprotokolle, Sicherheitsdatenblätter, Produktinformationen, Herstellererklärungen) bezüglich folgender Parameter:

- ohne Duftstoffe, Lotion & Farbstoffe
- weiche, reizfreie Struktur
- ungebleicht, ohne Chlor und Kolophonium
- 100 % Zellulose oder Bambus (keine Zusätze)
- Klebstoffe, diffusionsdichte Kunststoffe und Konservierungsstoffe sollten vermieden oder in möglichst geringen Konzentrationen eingesetzt werden.
- Keine Rückstände von Per- und polyfluorierten Verbindungen (PFAS)
- Alle Produkteigenschaften müssen vom Hersteller anhand von Dokumenten belegt und diese von ECARF geprüft werden.

## 1.2 Probandentestung

Im Probandentest erweist sich das Produkt als hautverträglich bei Probanden mit atopischem Ekzem. Der Nachweis wird in einem entsprechenden Gebrauchstest erbracht, in dem bei mindestens 20 Probanden mit sensibler Haut bei medizinisch diagnostizierter atopischer Dermatitis das Toilettenpapier verwendet wird. Tritt innerhalb von sieben Anwendungstagen bei keinem Probanden eine Hautverschlechterung auf, gilt der Nachweis der guten Hautverträglichkeit als erbracht.

## 2. QUALITÄTSKONTROLLE UND BESCHWERDEMANAGEMENT

**Der Hersteller verfügt über ein implementiertes und effizientes Qualitätsmanagementsystem, welches u.a. Konsumentenbeschwerden dokumentiert, bearbeitet und nachhaltig auswertet.**

Folgendes wird darüber hinaus sichergestellt:

- die Kontaktdaten des Herstellers, wie Anschrift, Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sind auf der Produktverpackung leicht erkennbar;
- eine angemessene Bearbeitung und Nachverfolgung von Konsumentenbeschwerden wird durch entsprechend qualifiziertes und erfahrenes Personal des Herstellers gewährleistet;
- die Auswertung von Konsumentenbeschwerden und ggf. darauf basierende Ableitungen für Verbesserungsmaßnahmen fließen in die Produktqualität und -sicherheit ein. Der Hersteller verpflichtet sich, diese Daten ECARF kontinuierlich zur Verfügung zu stellen